

Wie auf Beleidigung reagieren?

Beitrag von „Remus Lupin“ vom 1. Oktober 2005 00:03

@Sorry Wolkenstein, aber die Frage war, was wir machen würden. Du magst ja persönlich verärgert und betroffen darüber sein, dass es dir schwer fällt, Gewicht zu verlieren. Ich würde in der Situation trotzdem abnehmen wollen, auch wenn es schwerfällt. Du kannst ja gerne was anderes vorschlagen. Meine Lebenserfahrung und Schulerfahrung sagt mir, dass Abnehmen gegenüber dem Elterngespräch oder Schülergespräch die nachhaltigere und sinnvollere Lösung ist.

Wenn meine Schüler MICH fragen würden, was sie gegen Hänseleien wegen Übergewicht tun sollten, dann wäre ich so (un)sensibel, ihnen das Abnehmen nahezu legen. Ich kann zwar ein paar unsensiblen Mitschülern für eine gewisse Zeit einen Maulkorb verordnen, aber die Wahrheit ändern kann ich nicht und will ich nicht. Und die Wahrheit als Beleidigung zu sehen, fällt mir schwer.

Ich wäre übrigens ganz froh, wenn es in diesem Forum noch möglich wäre, einen eigenen Standpunkt kundzutun, ohne dass er gleich an die Wand gefahren wird, und das nur mit dem Argument der "persönlichen Betroffenheit". Ich schreibe niemandem vor, was ER oder SIE tun soll. Ich sagte nur, ICH würde abnehmen. Aber das ist in diesem Forum offenbar schon unter der Gürtellinie.

Entnervt,
Remus

Edit:Typo